

## Grenchen: Verletzter Mann mit E-Scooter aufgefunden, Umstände unklar – Zeugenaufruf

Auf der Solothurnstrasse in Grenchen ist in der Nacht auf Montag ein verletzter Mann mit einem E-Scooter aufgefunden worden. Er wurde mit einem Rettungshelikopter in ein Spital geflogen. Die Polizei hat Ermittlungen zum Unfallhergang und zur Unfallursache aufgenommen und sucht in diesem Zusammenhang Zeugen.

Am Montag, 24. Oktober 2022, um 00.15 Uhr, meldete ein Passant via Alarmzentrale einen verletzten Mann, welcher neben einem E-Scooter auf der Solothurnstrasse in Grenchen lag. Umgehend wurde der Rettungsdienst und eine Polizeipatrouille aufgeboten. Aufgrund der schweren Verletzungen wurde später ein Helikopter der Rettungsflugwacht Rega aufgeboten, welcher den Mann in ein Spital flog.

### **Zeugenaufruf**

Die Polizei hat umgehend Ermittlungen zu Unfallhergang und zur Unfallursache aufgenommen und sucht in diesem Zusammenhang Zeugen. Unklar ist insbesondere, ob es sich um einen Selbstunfall handelt. Personen, die Angaben zu den Umständen, welche zum Unfall führten, machen können oder allenfalls den Unfallhergang beobachtet haben, werden gebeten, sich mit der Kantonspolizei Solothurn in Grenchen in Verbindung zu setzen, Telefon 032 654 39 69.



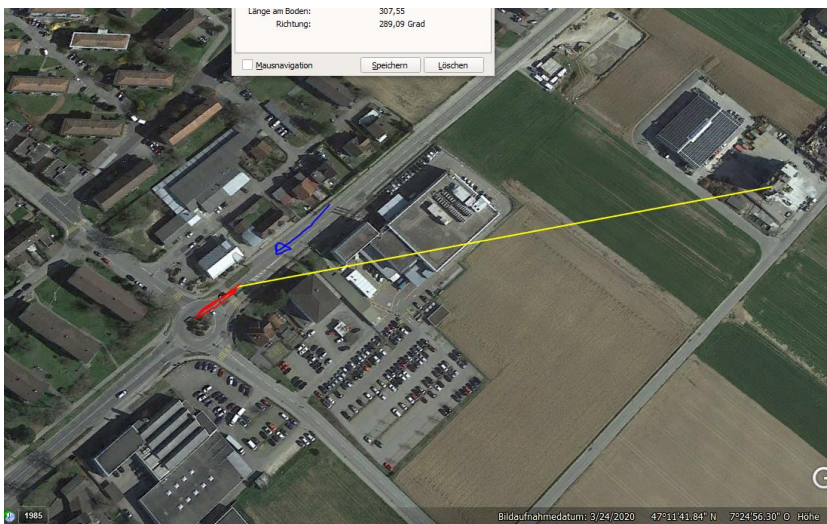
Für Rückfragen: Astrid Bucher, Kommunikation und Medien, Telefon 032 627 71 12, medien@kapo.

28.10.2022 Der Mann, der in der Nacht auf Montag in Grenchen verletzt aufgefunden wurde, ist inzwischen im Spital verstorben. (Nachtrag zur Medienmitteilung vom 24. Oktober 2022)

## Elektrosmog im Unfallablauf

Das e-Trottinett liegt auf der Schulter des Kreiselsentrums, der Lenker ist entweder geradeaus gefahren oder stürzend hier gelandet. Die Beleuchtung des Kreisels zeigt diese Erhöhung genügend.

Normalerweise fahren Trottinette-Lenker tendenziell in der Strassenmitte, wenn kein Verkehr herrscht, weil dort weniger Unebenheiten vorkommen.



Anfahrt von Osten her



Sender während Baustelle

Der Sender steht in der Bauzeit des neuen Gebäudes auf einem Mast, heute ziemlich sicher nicht mehr; noch nicht mit neuen Bildern unterlegt:

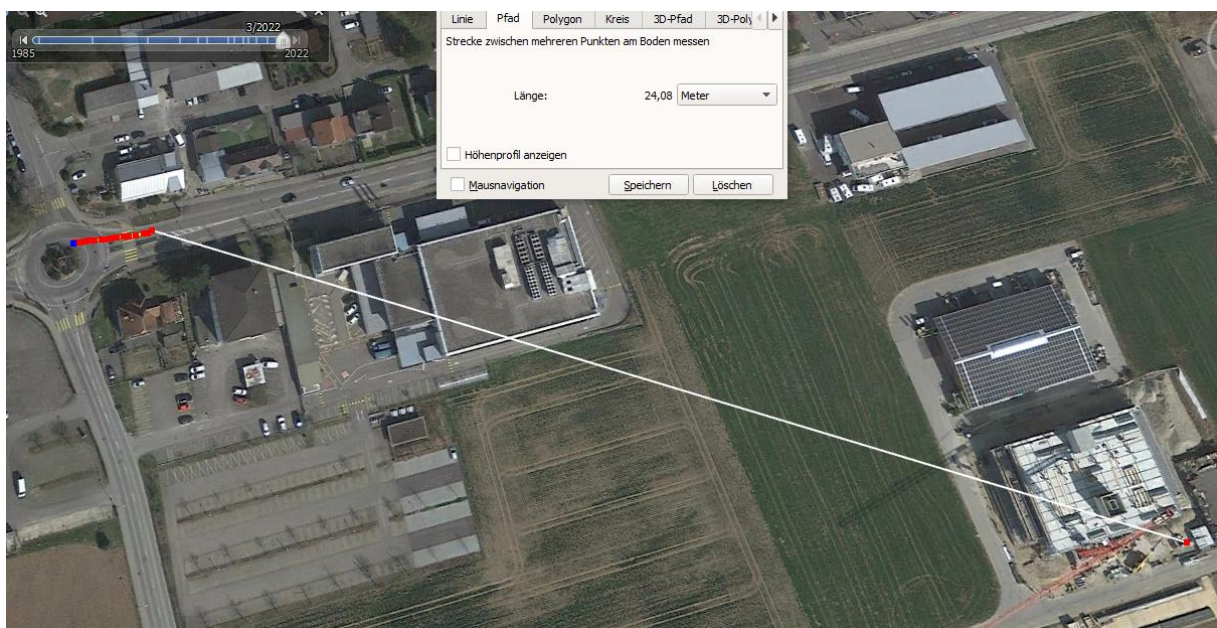
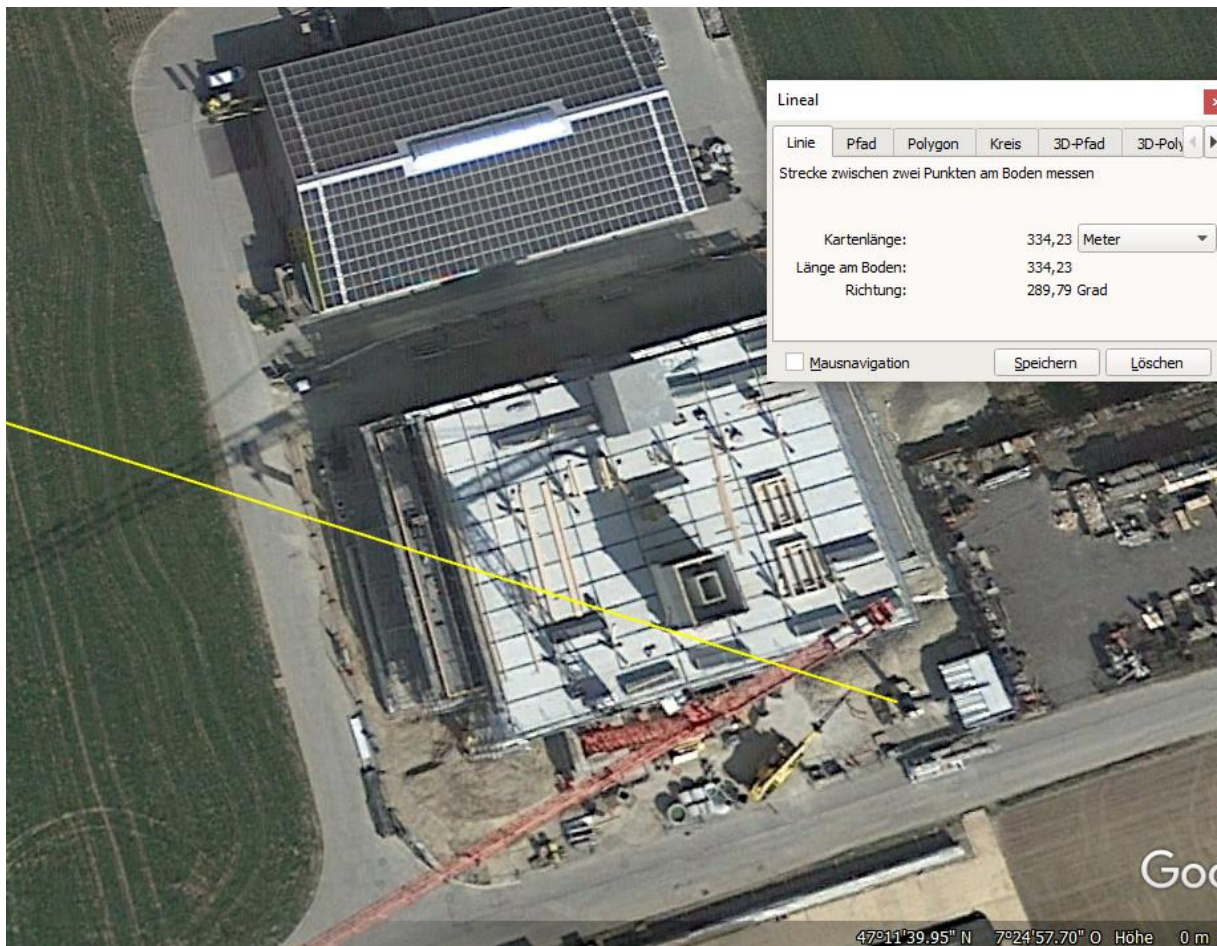


Bild vom März, pro Geschoss haben solche Gewerbebauten maximal einen Monat Bauzeit - das Dach dürfte somit bereits seit August fertiggestellt sein.

Interessant und für die Bauarbeiter anspruchsvoll ist die Arbeit unter einem adaptiven 5G-Sender, der bis zu einem Winkel von  $-60^\circ$  fokussieren kann – auf ihre intensive und anspruchsvolle

Arbeitsfläche, die im Bewilligungsverfahren mit hoher Wahrscheinlichkeit noch nicht als OMEN berechnet wurde. Mehr darüber wüsste die NIS-Fachstelle des Kantons Solothurn:

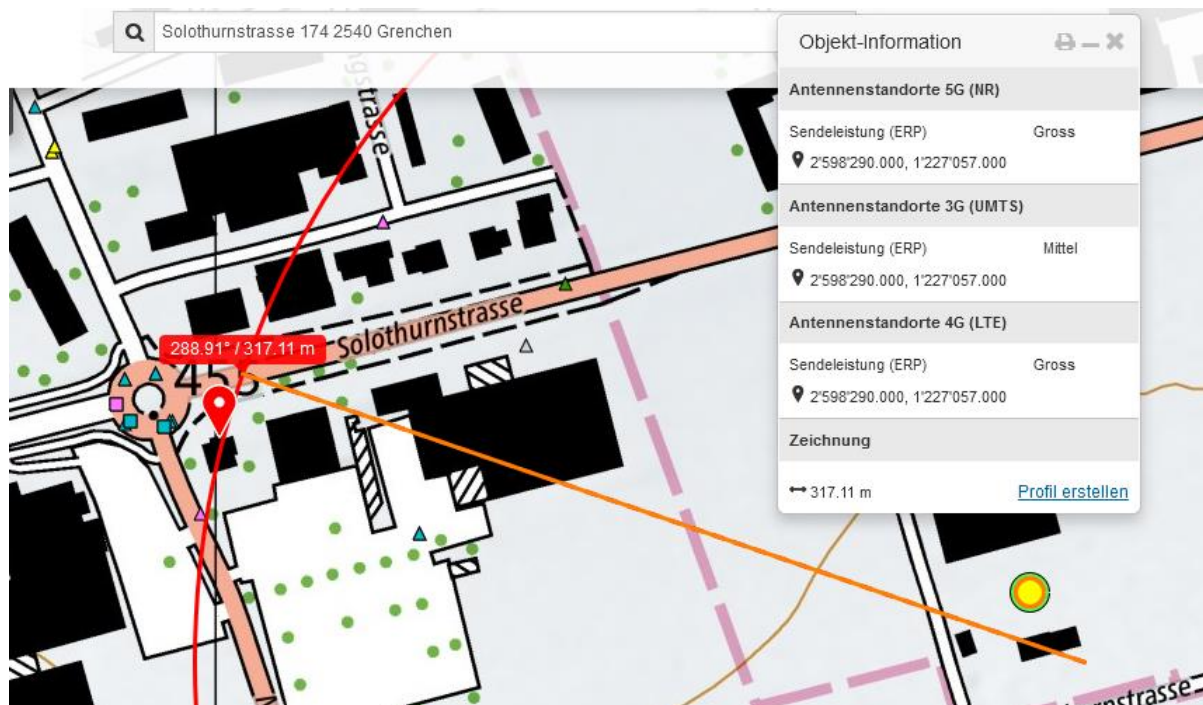
Amt für Umwelt  
Luft / Lärm  
Werkhofstrasse 5  
CH - 4509 Solothurn

Herr Martin Stocker

Tel.: 032 627 26 60

E-Mail: [martin.stocker@bd.so.ch](mailto:martin.stocker@bd.so.ch)

Fazit: der Verunfallte hat vermutlich einen Schwächeanfall bei der Anfahrt auf den Kreisel erlitten und ist im Vorfeld gestürzt.

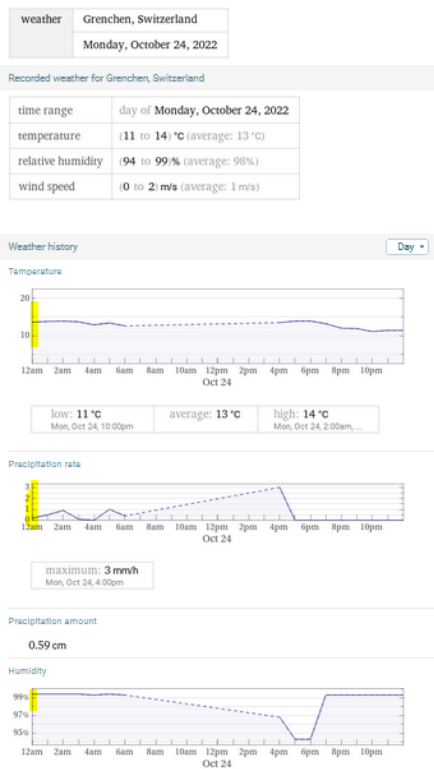


Da unter diesen Umständen vermutlich eine Autopsie angeordnet wird, dürfte sich darüber Klarheit ergeben. Solche Resultate werden der Öffentlichkeit leider nie zugänglich gemacht.

Die Fahrzeit seit der Exposition ist bei V 25-35 nur 1-2 Sekunden.

Die Kapo SO macht in dieser Untersuchung keine weiteren Angaben mehr, Altersangabe ist somit noch nicht möglich.

Die Gruppe der Trottnettfahrer ist aber vermutlich nicht über Alter 40 zu finden.



**Wetter leicht regnerisch / Strahlung leicht gedämpft.**

**Bei dieser Nähe wird dies allerdings durch die freie Exposition des Lenkers kompensiert.**

## Zum Verständnis der Abläufe bei solchen Unfällen:

Niels Kuster et al. **NFP 57**: [http://www.snf.ch/SiteCollectionDocuments/nfp/nfp57/nfp57\\_synthese\\_d.pdf](http://www.snf.ch/SiteCollectionDocuments/nfp/nfp57/nfp57_synthese_d.pdf)  
**Mobilfunk bewirkt Veränderungen der Hirnströme**

M. Mevissen / D. Schürmann: Manmade Electromagnetic Fields and Oxidative Stress—Biological Effects and Consequences for Health. <https://www.mdpi.com/1422-0067/22/7/3772>

«Der unklare Unfall in der Verkehrsmedizin» (AGU-Seminar 2015) Dr. Ulfert Grimm Fachbereich Verkehrsmedizin Institut für Rechtsmedizin St.Gallen <http://agu.ch/1.0/pdf/agu-seminar15.pdf>

«Wirkungen des Mobil- und Kommunikationsfunks» Eine Schriftenreihe der Kompetenzinitiative zum Schutz von Mensch, Umwelt und Demokratie e.V.

<https://www.diagnose-funk.org/publikationen/dokumente-downloads/kompetenzinitiative-broschuerenreihe>

Wirkungen von Elektromog auf Verkehrsunfälle: <https://www.hansuelistettler.ch/elektromog/elektromog-im-verkehr/studie>

Keine Messung von Sendeleistungen 5G: <https://www.qigaherz.ch/5g-alarmierende-resultate-erster-testmessungen/>

Funktionsweise von 5G-Antennen: "Understanding Massive MIMO in roughly 2 minutes":  
<https://www.youtube.com/watch?v=XBb481RNqGw>

Zum Thema Herzrhythmus hat Prof. Magda Havas, Trent University, publiziert:  
<https://magdahavas.com/electromog-exposure/home-environment/new-study-radiation-from-cordless-phone-base-station-affects-the-heart/> Zusammenfassung im emf-portal: <https://www.emf-portal.org/de/article/18905>

Magnetfelder unter Hochspannungsleitungen: <https://www.bfs.de/SharedDocs/Videos/BFS/DE/emf-stromleitung.html>

Hansueli Stettler. Bauökologie. Funkmesstechnik. Lindenstrasse 132. 9016 St. Gallen. [www.hansuelistettler.ch](http://www.hansuelistettler.ch). [info@hansuelistettler.ch](mailto:info@hansuelistettler.ch)